

# S. Makhdoomi

## Lebenslauf



geb.1985, Srinagar, Kaschmir (Indien)

**AUSBILDUNG** Seit September 2020 Ausbildung als Kunsttherapeutin, Fachrichtung Drama- und Sprachtherapie an der Schule *amwort* in Dornach Solothurn

**BERUFSZIEL** Diplomierte Sprachgestalterin

## ABSCHLÜSSE

2001 - 2002 Secondary School

2003 - 2006 Higher Secondary (Indische Maturität), 1st year University of Kashmir (Indien)

2013 SVEB 1 an SAL Zürich (AdA-Modul FA-M1 Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen)

2018 Sprachkursleiterin im Integrationsbereich – fide

## BESONDERE KENNTNISSE UND INTERESSEN

Sprachen: Deutsch sehr gut in Wort und Schrift, Englisch sehr gut in Wort und Schrift, Urdu sehr gut in Wort und Schrift, Kaschmiri Muttersprache

Interessen: Spirituatlität, Yoga, Tanz, Reisen, Musik, Lesen, Schreiben

Arbeitserfahrungen: Im K5 Basler Kurszentrum (Kursniveaus A1-B2) Unterrichtspraktikum und diverse Stellvertretungen in verschiedenen Kursformaten, gegenwärtig Kursleiterin in Kursformaten -Deutsch am Morgen und Deutsch am Nachmittag

## **Motivationsschreiben**

### **Gesuch um finanzielle Unterstützung für eine berufsbegleitende Ausbildung als Kunsttherapeutin, Fachrichtung Drama- und Sprachtherapie an der Schule AmWort in Dornach Solothurn**

Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen ein Gesuch für die finanzielle Unterstützung meiner gegenwärtigen Ausbildung als Kunsttherapeutin Fachrichtung Drama- und Sprachtherapie bei Ihnen einzureichen.

Ich möchte hier gerne ansprechen, dass ich nicht deutscher Muttersprache bin. Ich lebe seit vierzehn Jahren in der Schweiz und musste von Grund auf Deutsch lernen. Da ich mich in der deutschen Sprache weiter entwickeln wollte, habe ich mit meiner Ausbildung als Sprachkursleiterin für Fremdsprachige an der Schule für Angewandte Linguistik (SAL) in Zürich angefangen.

Ich bin seit 2012 tätig als Deutsch Sprachkursleiterin für Fremdsprachige am K5 Basler Kurszentrum im Gundeli. Das Unterrichten der deutschen Sprache für Menschen aus verschiedenen Kulturen gefällt mir sehr. Die aktuelle Ausbildung zur therapeutische Sprachgestalterin wird mich und meine Arbeit bereichern. Ich habe diesen Fachbereich an der Klinik Arlesheim kennengelernt. Durch die therapeutische Arbeit ist mein Interesse für Sprachgestaltung und die Anthroposophie geweckt worden. So fing ich an im September 2020 als Gast in der Schule AmWort Dornach zu schnuppern. Die therapeutischen Übungen und Unterweisungen von Rudolf Steiner entsprechen mir sehr. Nun habe ich mich entschieden mit der Ausbildung zur Sprachtherapeutin zu beginnen.

Meine finanziellen Mittel reichen leider für das Studium nicht aus. Daher wende ich mich an Sie, meine Ausbildung zu unterstützen. Dies wäre eine grosse Erleichterung für mich.

Ich hoffe und würde mich über positiven Bescheid sehr freuen.

Mit freundlichen Grüssen  
S. Makhdoomi